

## Fördern und Fordern

### **§4 Ausbildungsordnung Grundschule:**

Individuelle Förderung, Lernstudio

1. Schülerinnen und Schüler werden durch die Grundschule individuell gefördert. Dies gilt vor allem für Kinder, die besondere Unterstützung bedürfen, um erfolgreich im Unterricht mitarbeiten zu können. Das schulische Förderkonzept kann Maßnahmen der äußeren wie der inneren Differenzierung sowie zusätzliche Förderangebote umfassen.
2. So fern die Förderung in äußerer Differenzierung (Lernstudio) an die Stelle des nach der Stundentafel vorgesehenen Unterricht tritt, erstreckt sie sich auf höchstens die Hälfte der wöchentlichen Unterrichtszeit und bedarf des vorherigen Einverständnisses der Eltern. Während der übrigen Zeit nimmt die Schülerin oder der Schüler am Unterricht ihrer oder seiner Klasse teil.

Die Hasselbachschule sieht ihre vorrangige Aufgabe darin, **alle** Schülerinnen und Schüler durch ein anregungsreiches Schulleben und durch differenzierenden Unterricht und Hausaufgaben (siehe „Hausaufgaben und Planarbeit“) zu **fördern** und zu **fordern**. Wir streben im Rahmen des Klassenunterrichts mit Hilfe verschiedenster Lernmethoden und Arbeitsformen in einer angstfreien und freundlichen Lernatmosphäre die innere und äußere Differenzierung an. Um eine optimale Förderung gewährleisten zu können, bemühen wir uns möglichst viele Stunden doppelt besetzt zu haben (Teamentaching), wenn es die Stundentafel erlaubt. Ein gutes Förderkonzept lebt von qualifizierten und fortgebildeten Lehrkräften. Aus diesem Grund haben das Kollegium und Mitarbeiterinnen der OGS verschiedene umfassende Fortbildungen besucht. Schwerpunkte dieser Fortbildungen waren:

- Lese- Rechtschreibstörung, Schriftspracherwerb, Phonologische Informationsverarbeitung, Neurowissenschaften
- Diagnostik: HSP, Mottier-Test, Birte2, Stolperwörter Lesetest, Knuspels Lesetest, Basiskompetenz- Tests in der Schuleingangsphase
- FörschL
- SEDI (Leseförderung)
- Förderplanung

Konkret heißt das für die Hasselbachschule, dass es für Kinder mit speziellem Förderbedarf im Lesen und Mathematik Einzel- bzw. Kleinstgruppenförderangebote gibt: Dies sind im Stundenplan FörschL und SEDI -Stunden.

Des Weiteren gibt es pro Klasse zwei Förderstunden, zu denen die Kinder entweder von der Lehrerin eingeladen werden, oder sie sind als feste Gruppe eingeteilt. Des Weiteren bieten wir z. Zt. in Mathematik eine sog. „Mathe + AG“ an für Kinder des 4. Schuljahres. In den letzten Schuljahren hatten wir auch schon „Deutsch + AGs“ anbieten können.

Im Schuljahr 2015/16 sind wir in der Lage, 20 Doppelbesetzungen anzubieten. Diese werden dazu genutzt, um einzelne Kinder bzw. Kleinstgruppen individuell zu fördern. Vornehmlich sind diese Stunden im ersten und zweiten Schuljahr zu finden, doch jede weitere Klasse hat mindestens zwei Doppelbesetzungen im Stundenplan.

## **Diagnose in der Schuleingangsphase:**

Über die Schulanfangsbeobachtung sollen Basiskompetenzen der Kinder als Voraussetzung für ihr Lernen und Arbeiten in der Schule erfasst werden.

„*Mit Mirola durch den Zauberwald*“, Finken Verlag, Diagnoseheft mit Eingangsdiagnostik (Flex und Flo) und HRT (Rechentest).

Die Englischlehrerin, die erst im zweiten Halbjahr mit dem Englischunterricht im 1. Schuljahr startet, nutzt ihre beiden Stunden im 1. Halbjahr bis zu den Herbstferien für die Diagnostik:

Zu beobachtende Kompetenzbereiche:

- Grobmotorik
- Feinmotorik
- Wahrnehmung
- Pränumerische Kompetenz
- Lateralität
- Sprachkompetenz
- Artikulation
- Phonologische Kompetenz
- Merkfähigkeit
- Arbeitsverhalten und sozial- emotionales Verhalten

→ je nach Bedarf werden entsprechende Fördergruppen eingerichtet (Material: „*Erfolgreich starten*“ Finken Verlag)

→ Zeitraum: 1.Halbjahr 1.Klasse

→ Erste Erfahrungen aus diesen Fördermaßnahmen zeigen, dass Kinder z. T. schon nach einem halben Jahr gezielter Förderung Defizite ausgeglichen hatten und Fördergruppen verlassen konnten.

## **1. Schuljahr (2. Halbjahr):**

### **Diagnose:**

- HSP, Mottier- Test
- Stolperwörtertest (Ende des 1. Schuljahres)

### **Klassenübergreifender Förderunterricht:**

- Phonologische Bewusstheit und auditive Wahrnehmung („*Erfolgreich starten*“ Finken Verlag; „*Audiolog*“)
- Mathematik („*Erfolgreich starten – Mengen und Zahlen*“ Finken Verlag, „*Denken und Rechnen – Förderheft*“ Westermann Verlag)
- Psychomotorik (Kleingeräte, Balancieren, Schaukeln, Wahrnehmungsspiele, kooperative Spiele, ...)

## **2. Schuljahr:**

### **Diagnose:**

- Stolperwörtertest
- HSP, Mottier- Test
- Knuspels Lesetest
- Birte2
- HRT 2

### **Klassenübergreifender Förderunterricht:**

- Sprache („*Rechtschreibleiter*“, „*Leseschritte*“ Finken Verlag)
- SEDI
- Drehtürmodell\* (in beide Richtungen)

### **Klasseninterner Förderunterricht:**

- Mathematik („*Zahlenbuch*“, „*Blitzrechnen*“ Klett Verlag; „*Die Lernwerkstatt*“ Mühlacker Verlag)
- Motorisches Training mit dem Fahrrad

### **Förderung der sozial- emotionalen Kompetenzen:**

- Patenschaft für die Erstklässler/innen
- Hundeförderstunden

### **Förderung der Medienkompetenz:**

- Medienpass (rotierende Gruppen)

### **3. Schuljahr:**

#### **Diagnose:**

- Stolperwörtertest
- HSP, Mottier- Test
- Knuspels Lesetest
- Birte 2
- Klassenarbeiten

#### **Förderschwerpunkte:**

- Lesen für Fortgeschrittene (Lektüren mit Begleitmaterial z.B. Lesepläne)
- Mathematik Plus: Knobel- und Denksportaufgaben („*Die Denkschule*“ Klett Verlag, u.a.); Teilnahme am Mathematik Wettbewerb
- Rechtschreibunterricht („*Rechtschreibleiter*“ Finken Verlag), Zaublerlehrling
- Mathematik („*Denken und Rechnen – Förderheft*“ Westermann Verlag; „*Blitzrechnen*“ Klett Verlag; „*Die Lernwerkstatt*“ Mühlacker Verlag)
- Drehtürmodell\* (in beide Richtungen)
- SEDI
- FörSchL (Förderung rechenschwacher Kinder)

#### **Förderung der sozial- emotionalen Kompetenzen:**

- Ausbildung zum Streitschlichter und Ausübung der Funktion (in Anlehnung an Karin Duden)

#### **Förderung der Medienkompetenz:**

- Computerunterricht (rotierende Gruppen): Textverarbeitung, verantwortungsvoller Umgang mit dem Internet

#### **Bildung für nachhaltige Entwicklung:**

- Sachunterrichts AG

### **4. Schuljahr:**

#### **Diagnose:**

- Stolperwörtertest
- HSP, Mottier- Test
- Birte 2
- Klassenarbeiten

### **Förderschwerpunkte:**

- Rechtschreibunterricht („Rechtschreibleiter“ Finken Verlag)
- Mathematik Plus Knobel- und Denksportaufgaben („Die Denkschule“ Klett Verlag, u.a.); Teilnahme am Mathematik Wettbewerb
- Sinnentnehmendes und betonendes Lesen (Lektüren mit Begleitmaterial)
- Mathematik (Zusatzmaterialien zum entsprechenden Lehrwerk)
- Drehtürmodell\* (in beide Richtungen)
- Gedächtnistraining (aus: „Verflixt das darf ich nicht vergessen“ Oppholzer; Lernwerkstatt)
- Gender-main-stream: Sexualerziehung, Computerkurse werden in Mädchen- und Jungengruppen getrennt

### **Förderung der sozial- emotionalen Kompetenzen:**

- „Spielehäuschen- Dienst“
- Hundeförderstunden

### **Förderung der Medienkompetenz:**

- Computerunterricht (rotierende Gruppen): Textverarbeitung, verantwortungsvoller Umgang mit dem Internet
- Gestaltung der Schulzeitung

### **Jahrgangübergreifend 3./4.Klasse:**

#### Angebote:

- Schulchor
- Basketball und Leichtathletik AG
- buddy AG

## Korrespondenzschule

Methodentraining, Kommunikationstraining, Teamtraining, Segel (Selbstständiges Lernen)

### **Trainingsspiralen im Bereich Methodentraining:**

- 1. Schuljahr: Ordnung in meiner Ablage, Ordnung in der Schultasche, Umgang mit dem Malkasten, Ausschneiden, Markieren, Matheheft (Kästchenschreiben).
- 2.Schuljahr: Rechtschreibtipps, Gestaltung eines Schmuckblattes, Texte mittels Markierungen strukturieren, Tipps und Tricks fürs 1x1, Umgang mit dem Lineal
- 3.Schuljahr: Umgang mit Sachaufgaben, Plakatgestaltung- Visualisieren, sinnentnehmendes Lesen, Erstellen eines Stichwortzettels
- 4.Schuljahr: Sinnerfassendes/ sinngestaltendes Lesen, auswendig lernen, Gestaltung von Heftseiten/ Themenheften

### **Trainingsspiralen im Bereich Kommunikation:**

- 1.Schuljahr: Blickkontakt, Lautstärke, (aktives) Zuhören
- 2.Schuljahr: Gestik und Mimik, mit der Stimme arbeiten, genaues Erklären
- 3.Schuljahr: Körpersprache/ Körperhaltung, Vortragen, Präsentieren
- 4.Schuljahr: Diskussionsregeln, Argumentieren, Gespräche beurteilen

### **Trainingsspiralen im Bereich Team:**

- 1.Schuljahr: Sensibilisierung für Gruppenarbeit und Anbahnung erster Regeln
- 2. Schuljahr: Regeln entwickeln und vertiefen (Expertenmethode, arbeitsteiliges Arbeiten, Zeiteinteilung)
- 3. Schuljahr: Regeln vertiefen und reflektieren (Selbstbeobachtungen)
- 4. Schuljahr: Teamprozesse reflektieren (Phasen der Gruppenbildung), selbstständige Vorbereitung von Vorträgen und Referaten im Team

- = Die Bewertung der entsprechenden Schüler/innen erfolgt nach den Maßstäben der Jahrgangsstufe, in der sie den Unterricht besuchen.

Unsere Beobachtungen für die Kinder mit speziellem Förderbedarf (SEDI, FörSchL und Verhaltensauffälligkeiten) halten wir in unseren Förderplänen fest. Dort werden auch Elterngespräche und Konsequenzen festgehalten (s. Anlage).